Der Herr Verfasser bemerkt in derselben, dass er bei *Silaus pratensis* Bess. ein centrales Gefässbündel-System beobachtet habe, welches viele Ähnlichkeit mit jenen der Piperaceen zeige. Die Resultate seiner Untersuchungen sind kurz folgende:

„Ausser den peripherischen Gefässbündeln finden sich noch centrale, und zwar geschlossene *(definiti)*, welche das Mark-Parenchym durchziehen. Ein centraler Gefässbündel besteht aus einem Holzkörper und der Cambiumschichte, der Bast fehlt jedoch ganz. Die geschlossenen Gefässbündel finden sich am Grunde des Stammes in der grössten Anzahl vor, und nehmen nach oben zu an Zahl ab. Sie verlaufen parallel durch das ganze Internodium, im Knoten anastomosiren sie sowohl unter einander, als auch mit Zweigen jener des Holzringes, ein Verhältniss, das sich durch den ganzen Stamm hindurch gleich bleibt. Die centralen Gefässbündel entstehen am Grunde des Stammes aus den peripherischen. Die zu den Blättern gehenden Gefässbündel entspringen aus den peripherischen Gefässbündeln, und nicht aus den centralen, während die Gefässbündel der Zweige grossentheils aus den geschlossenen entspringen."

Hr. Professor Dr. Unger machte mich auf dieses interessante Vorkommen aufmerksam, regte mich zur näheren Untersuchung desselben an, und unterstützte mich mit seinem gütigen Rathe. Ihm, so wie auch Hrn. Director Fenzl, welcher mir die Benützung des so reichen Materiales des k. k. botanischen Universitäts-Gartens gestattete, und Hrn. Dr. Reissek für seine freundlichen und belehrenden Mittheilungen fühle ich mich zu innigem, tiefgefühlten Danke verpflichtet.

Im Verlaufe der Untersuchungen fand ich auch bei *Silaus pratensis* Bess., *Peucedanum Oreoselinum* Mnch., *Opoponax Chironium* Kch. und einer von Hrn. Kotschy aus dem Taurus mitgebrachten Umbellifere, die ich durch die Güte des Hrn. Prof. Unger erhielt, Gefässbündel, welche das Mark durchziehen.

In Betreff der Structur und des Verlaufes der Gefässbündel gelangte ich zu etwas anderen Resultaten als Hr. Dr. Jochmann, die ich mir in Folgendem mitzutheilen erlaube.

In meinen Angaben kann ich mich meist nur auf die beiden erstgenannten Umbelliferen beziehen, welche ich lebend beobachten konnte, denn von den beiden anderen hatte ich nur einzelne Internodien zu untersuchen Gelegenheit.